

# Herbstmilchwochen wollen aufrütteln

Viele Aktionen im Allgäu bis zum 31. Oktober

**allgäu weit.** „Die Milch macht's“, so lautet ein bekannter Slogan aus der Werbung. Dieser Satz gilt auch für das Allgäu, der bekanntesten Milchregion. Bis zum 31. Oktober sollen die zweiten Allgäuer Herbstmilchwochen den Verbrauchern, Touristen und Produzenten bewusst machen, wie wertvoll das Lebensmittel Milch ist und wie stark der Einfluss des Einkaufsverhaltens jedes Einzelnen den Allgäuer Milchmarkt und die regionale Wirtschaft beeinflusst.

## Wertvolle Milch

Das Allgäu ist das Milchland in Deutschland. Grüne Wiesen und braune Kühe sind Einheimischen wie Touristen ein vertrauter Anblick, Allgäuer Emmentaler und Bergkäse gehören zu unserer Region, wie kaum etwas anderes. Vie-

le Menschen im Allgäu leben direkt oder indirekt von der Milch: landwirtschaftliche Produktion, Verarbeitung zu Käse und anderen Milchprodukten und der Vertrieb über Direktvermarktung, Gastronomie oder Einzelhandel. Auch die



Tourismusbranche profitiert neben der gepflegten Kulturlandschaft beispielsweise über den Gesundheitsbereich oder den Alptourismus vom „Milchland Allgäu“.

Welche Angebote aber gibt es in der Region, wie hängen Produktion und Verarbeitung mit dem Vertrieb zusammen?

Nicht nur für die Verbraucher, sondern auch für Touristen und die Produzenten sind diese Zusammenhänge oftmals schwer zu durchschauen. Vielen ist deshalb nicht bewusst, wie wertvoll das Lebensmittel Milch ist und wie stark ihr eigenes Einkaufsverhalten den Milchmarkt und damit die regionale Wirtschaft beeinflussen kann.

Die „Allgäuer Herbstmilchwochen 2010“ wollen informieren, verbinden, aufrütteln und Perspektiven eröffnen. Die Milch wird bis Oktober das Thema für ein Programm aus Festen, Ausstellungen, Vorträgen, Kursen und Exkursionen sein. Die Produktion, die Produktvielfalt, regionale Wirtschaftskreisläufe und der Einfluss jedes Einzelnen auf diese Kreisläufe sollen veranschaulicht und erlebbar werden.

[www.herbstmilchwochen.de](http://www.herbstmilchwochen.de)